

Niederschrift
über die Sitzung des Kinder- und Jugendrates
am 07.11.2024

Tagungsort: Rochdale-Raum, 2. OG, Altes Rathaus
Beginn: 17:00 Uhr
Sitzungspause: 17:51-18:01 Uhr
Ende: 19:42 Uhr

Anwesend:

Mitglieder

Frau Loubna Adnine
Herr Ismail Akay
Frau Nazdar Al Abo
Frau Tuana Atmaca
Herr Noah Bias
Frau Nala Burmeister
Herr Emre Durgunsu
Frau Aayat El Ghrib
Herr Chibuike Emeka-Achokuba
Frau Melina Fechner
Herr Tobias Güth
Frau Besiana Jakupi
Herr Malte Lemmer
Herr Jonah Möller
Frau Hiba Ouiski
Frau Marlene Reiche
Herr Linus Runge
Frau Flora Schüssler
Frau Ayla Tekmen
Herr Vincent Vogt

Verwaltung

Frau Claudia Meise

Gäste

Herr Kapriel Meser
Frau Sarah Bollmann

Schriftführung

Herr Jannes Bökmann

Nicht anwesend:

Mitglieder

Frau Emmanuela Adewunmi
Herr Theo Herbst

Herr Philipp Kaeller
Frau Pia Krohn
Frau Sarah Lindahl
Herr Kyle McLachlan

Zu Punkt **Vor Eintritt in die Tagesordnung**

Zu Punkt 1 **Bestellung der Schriftführung**

Jannes Bökmann wird als Schriftführung vorgeschlagen.

Beschluss:

Jannes Bökmann wird einstimmig als Schriftführer beschlossen.

Zu Punkt 2 **Begrüßung**

Die Vorsitzenden Jonah Möller und Aayat El Ghrib begrüßen die anwesenden Mitglieder und die Gäste.

Zu Punkt 3 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kinder- und Jugendrates am 12.09.2024**

- einstimmig beschlossen -

Zu Punkt 4 **Verpflichtung der in der ersten Sitzung nicht anwesenden Mitglieder**

Nazdar al Abo wird als (gewähltes) KiJuRat-Mitglied verpflichtet.

Zu Punkt 5 **Berichte vergangener Ereignisse und Mitteilungen**

Kommunales Integrationszentrum (KI) der Stadt Bielefeld:

Kapriel Meser (Amtsleitung KI) berichtet über die Antragstellung für das Förderprojekt „Demokratie leben!“ Im Rahmen dessen soll eine Jugendbeteiligungsform eingebunden werden. Es gibt die Information und den

Vorschlag, den KiJuRat zu benennen.

Stadtarchiv Bielefeld:

Teilnahme an der Veranstaltung „08. Mai 2025 – 80 Jahre Kriegsende in Deutschland“ am 09.10.24 (Einladung durch das Stadtarchiv Bielefeld)
Aayat El Ghrib und Emre Durgunsu waren dort anwesend und berichten, dass der KiJuRat angefragt wurde bei einer Gedenkveranstaltung mitzuwirken.

Integrationsrat der Stadt Bielefeld:

Teilnahme an der Veranstaltung „Mehr als du siehst“ am 28.10.24.
Ana Jakupi und Loubna Adnine nahmen an einer Podiumsdiskussion teil.

Mitteilungen aus dem JHA und dem SchA

Mitglieder wurden noch nicht verpflichtet. Erst am 14.11.24 durch den Rat der Stadt Bielefeld und am 19.11.24 sowie 20.11.24 durch die jeweiligen Ausschüsse.

Bildungsbüro der Stadt Bielefeld (Amt für Schule):

Teilnahme an der ersten Jurysitzung am 06.11.24 zu dem Thema „Pilotförderprogramm Jugendthemen in Bielefelder Schulen“.
Die anwesenden Mitglieder des KiJuRates berichten, dass sich Bielefelder Schulen im Rahmen des Förderprogrammes auf bis zu 5000,- Euro bewerben können, um den Schulalltag und Unterrichtsgestaltungen jugendgerechter und partizipativer zu gestalten. Die Chance auf bis zu 5000,- Euro wird durch ein mehrstufiges Antragsverfahren und durch die Jury begleitet. Der KiJuRat wird zukünftig Teil der Jury sein. Die finale Berufung der Mitglieder erfolgt durch die KiJuRat-Sitzung am 07.11.24.

Wahl der Vertreter*innen für die Jury:

Abstimmung:
Tobias Güth (11 Stimmen), Chibuike Emeke Achokuba (11 Stimmen), Ayla Tekmen (9 Stimmen) werden den KiJuRat in der Jury des Bildungsbüros vertreten.

-.-.-

Zu Punkt 6

Vorstellung der vorliegenden Geschäftsordnung

Redaktionelle Änderungen können nachgetragen werden.

- bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen -

-.-.-

Zu Punkt 7

Informationen zukünftiger Posten im KiJuRat

Mögliche „Posten“, z.B. Finanzreferent*in oder Zuständigkeit für die Öffentlichkeitsarbeit wird in der Folgesitzung diskutiert.

-.-.-

Zu Punkt 8 Umgang mit Anfragen an den KiJuRat

Offizielle Anfragen, die per Mail/ Social Media an die Geschäftsstelle gerichtet sind, werden an den Vorsitz oder direkt an die Mitglieder weitergeleitet.

Die Vorsitzenden besprechen die Anfragen mit den päd. Mitarbeitenden des KiJuRats und informieren die Mitglieder zeitnah über entsprechende Anfragen, sodass interessierte Mitglieder an Veranstaltungen oder Kooperationen teilnehmen können.

Die Geschäftsstelle im Amt für Jugend und Familie-Jugendamt- wird die Anfragen aufbereiten und übersichtlich an alle Mitglieder weitergeben.

-.-.-

Zu Punkt 9 Zukünftige Projekte / Ideen

Digitalisierungsbüro der Stadt Bielefeld:

Sarah Bollmann berichtet über einen „Zukünfte Workshop“, der mit dem KiJuRat zur perspektivischen Planung von eigenen Projekten durchgeführt werden kann.

→ Auftakt Workshop Ende November

Weitere Ideen aus dem Plenum für zukünftige Themen und Belange der Bielefelder Kinder und Jugendlichen:

- (kostengünstiger) Zugang zu Museen und Kultur
- Klimaschutz
- Zugang zu öffentlichen Sportstätten und Nutzung außerhalb von Öffnungszeiten (z.B. am Wochenende)
- Müllentsorgung
- Anlassbezogene Dekorationen im Stadtbild (Fokus religiöse Vielfalt)
- Sitzmöglichkeiten im Freien
- Gemeinsame Podiumsdiskussion zwischen KiJuRat und Kindern bzw. Jugendlichen aus Bielefeld

Fruchtalarm:

Ana Jakupi berichtet über einen möglichen Austausch mit Fruchtalarm als Organisation, die versuchen den Klinikaufenthalt von an krebserkrankten Kindern, durch die gemeinsame Zubereitung von z.B. Fruchtsmoothies, Mocktails, etc., zu erleichtern.

Das Plenum spricht sich geschlossen für eine Unterstützung aus.

Im Zuge dessen sollen weitreichende Themen und Interessen in einer neuen AG vertieft werden.

Beschluss:

Gründung der AG Inklusion

- einstimmig -

-.-.-

Zu Punkt 10 Festlegung Termin (Sondersitzung)

Die nächste Sitzung des Kinder- und Jugendrates findet am 17.12.2024 um 17.00 Uhr, statt.

Der Raum wird zeitnah bekannt gegeben.

-.-.-

Zu Punkt 11 Öffentlichkeitsarbeit / Jahresabschluss

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer:

Die Mitglieder diskutieren darüber, wie der KiJuRat junge Menschen in Bielefeld erreichen kann und die Arbeit transparenter und zugänglicher wird.

Sie verständigen sich darauf, dass die Sitzungen und projektbezogene Arbeiten nicht nur auf der städtischen Homepage (www.bielefeld.de/kijurat), sondern auch auf dem Instagram-Kanal (@kijurat_bielefeld) angekündigt werden sollen.

Die Sitzungen sind im Interesse der Öffentlichkeit und sollen, wenn möglich viele junge Bielefelder*innen erreichen.

Des Weiteren wünschen die Mitglieder, dass weitere Produkte für die Öffentlichkeitsarbeit besorgt werden.

-.-.-

Zu Punkt 12 Sonstiges

-.-.-

Bielefeld, 19.11.2024
Aayat El Ghrib & Jonah Möller

19.11.2024
Jannes Bökmann